

Restart bei der TGS geglückt

Mal Hand aufs Herz: Wer hat im Lockdown zu Hause Sport betrieben? Machbar ist es, für Gymnastikoder Hanteln stemmen ist Platz auch in der kleinsten Hütte. Aber sieht ja keiner, wenn man nichtstut... Fest steht jedenfalls, dass Sport nur in der Gemeinschaft richtig Spaß macht und den Ehrgeizweckt. Die Turngesellschaft Seligenstadt freut sich, dass die offiziellen Einschränkungen angesichtsständig weiter fallender Inzidenzzahlen immer mehr gelockert werden. In sämtlichen 13 Abteilungenwurde im Juni der Trainingsbetrieb wieder aufgenommen, wenn auch weiterhin Vorsicht geboten ist.Neben den vollständig Geimpften und Corona-Genesenen kann nur eine beschränkte Zahl anTeilnehmer/innen an den einzelnen Gruppen-Trainings, Übungsstunden, Kurse und Proben indoorund outdoor teilnehmen. Deshalb ist es notwendig, dass sich die Vereinssportler/innen und andereInteressenten zuvor beim zuständigen Übungsleiter anmelden. „Nach dem monatelangen Stillstandist die Nachfrage bereits groß“, freut sich TGS-Vorstandsmitglied Marion Schaafhausen. „Die TGS-Halle ist für den Sportbetrieb wieder geöffnet, in der TGS-Arena und im Stadion sowie in den von derTGS genutzten Schulsporthallen kann fast wie vor Corona trainiert werden.“ Den Teilnehmerinnenam Gesundheitssport „Functional Fit“ mit Trainerin Cäcilia Schütter in der Blauen Arena hinter derTGS-Halle ist der Spaß an der Bewegung anzusehen.Genauere Informationen über Übungszeiten usw. sind unter www.tgs-seligenstadt.de zu finden.



